



Polizeirevier Salzwedel

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 13.09.2021 bis 14.09.2021

Leicht verletzt bei Unfall

13.09.2021 13:20 Uhr; Salzwedel, Ernst-Thälmann-Straße/Brückenstraße: Als ein 52jähriger Fahrer eines LKW Daimler-Benz, welcher in Salzwedel die Brückenstraße befuhr, auf die vorfahrtsberechtigten Ernst-Thälmann-Straße auffahren wollte, übersah er eine 33jährige mit ihrem Mini Cooper, welche die Ernst-Thälmann-Straße befuhr. Es kam zum Zusammenstoß beider Fahrzeuge, wobei die Fahrerin des Mini Cooper leicht verletzt wurde und zur Behandlung in das Altmarkklinikum Salzwedel kam. Es entstand Sachschaden an beiden Fahrzeugen, der auf etwa 10.000 Euro geschätzt wird. Der PKW musste abgeschleppt werden.

Wildunfälle

13.09.2021 20:00 Uhr; Diesdorf, L8: Ein 43jähriger befuhr mit seinem Mitsubishi die L8 von Diesdorf nach Dähre, als ein Reh über die Fahrbahn wechselte. Es kam zum Zusammenstoß mit dem Reh, welches vor Ort verendete. Der Sachschaden am Fahrzeug wird auf 1000 Euro geschätzt.

13.09.2021 22:25 Uhr; Packebusch, K1080: Mit einem Reh stieß ein 60jähriger mit seinem Seat zusammen, als er auf der K1080 von Packebusch nach Hagenau unterwegs war. Das Reh bezahlte den Zusammenprall mit seinem Leben. Am Fahrzeug blieb ein Schaden von etwa 1000 Euro zurück.

Geschwindigkeitskontrolle

13.09.2021 09:30 - 13:30 Uhr; Trippigleben, L20: In Trippigleben wurde eine Geschwindigkeitskontrolle durchgeführt und die Einhaltung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h überprüft. Dabei wurden gut 250 Fahrzeuge gemessen, von denen 17 zu schnell unterwegs waren. 11 von ihnen müssen mit einem Verwarngeld und 6 mit einem Bußgeld rechnen. Für den Schnellsten, welcher mit 86 km/h gemessen wurde, reichte es sogar für ein Fahrverbot.

(IR)



Impressum:

Polizeiinspektion Stendal Polizeirevier Altmarkkreis Salzwedel

Große Pagenbergstr. 10
29410 Salzwedel

Tel: (03901) 848 198
Fax: (03901) 848 210

Mail: bpa.prev-saw@polizei.sachsen-anhalt.de